

Titel

Fische im Netz

Quelle

IJAB e.V.: Evaluationskonzept für den Fortbildungszyklus „Coaching in der internationalen Jugendarbeit“ (IJAB e.V., transfer e.V. u.a.)

Inhalt/Thematischer Hintergrund

Auswertungsmethode für eine Zwischen- oder Endauswertung einer Veranstaltung

Dauer

30-45 Minuten, je nach Intensität, Umfang und Diskussionsbedarf

Teilnehmer/innen

Jugendliche und / oder Fachkräfte

Ziele

Qualitative Auswertung von Zufriedenheit und Lernerfolg bei Veranstaltungen

Rahmenbedingungen

Ausreichend großer Seminarraum

Material

Netz und blauer Stoff (für das Wasser) oder Packpapier; Papier, Stifte, evtl. Pinwand

Vorbereitung

Aus buntem Papier werden Karten in Fischform ausgeschnitten, die groß genug sind, um darauf ein knappes Statement zu formulieren. Will man die Bedeutung der Aussagen gewichten, können Karten in unterschiedlicher Größe hergestellt werden.

Stehen Netz und Stoff nicht zur Verfügung, wird auf einen Packpapierbogen ein Netz, auf einen zweiten ein Teich gezeichnet.

Ablauf

Das Bild des Fischfangs steht für die Fragen, was Teilnehmer/innen aus einem Programm mitnehmen bzw. was gelungen war und was andererseits liegen bleiben soll bzw. nicht gelungen war. Netz und Stoff (das Wasser) bzw. die entsprechenden Papierbögen werden im Raum angebracht oder ausgelegt. Es stehen ausreichend Karten in Fischform und Stifte bereit, damit die Teilnehmer ihre Aussagen niederschreiben können. Ins Netz kommen die Fische, die der Fischer behalten möchte, ins Wasser zurück die, die nicht schmecken. Haben alle Teilnehmer/innen ihre Karten beschrieben und in Netz bzw. Teich gelegt, kann der Fang noch mal von allen begutachtet und die einzelnen Aussagen ggf. ergänzt und / oder schriftlich kommentiert werden. Falls nötig, können einzelne Aussagen aufgegriffen und in der Runde diskutiert werden.

Auswertung

Keine Meta-Auswertung.

Varianten

Nach Belieben. Wird die Veranstaltung fortgesetzt und sollen Wünsche bzw. Erwartungen abgefragt werden, ist beispielsweise ein Traumfisch denkbar; das kann ein aufblasbarer Plastikfisch, ein großes Stofftier oder auch eine Zeichnung sein.

Hinweise

Die Methode bietet keine quantitativen Aussagen, es besteht die Gefahr, dass z.B. einzelne negative oder positive Äußerungen überbewertet werden, obwohl die Mehrheit anderer Ansicht ist. Eine Kombination mit quantitativen Methoden ist aber möglich.